

# SCHWEIZ

## Bundesrat für Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur

Eidgenössisches Dep. d. Innern EDI  
Generalsekretariat GS-EDI  
Schwanengasse 2, CH-3003 Bern  
T. +41 31 322 80 41, F +41 31 322 79 01

## Didier Eric BURKHALTER

Geboren am 17. April 1960 in Neuenburg  
verheiratet, 3 Kinder

### Schulen:

- 1966 – 1975 Primarschule in Avernier, Sekundarschule in Colombier  
1975 – 1978 Kantongymnasium in Neuenburg – Schwerpunktfach Naturwissenschaften  
Maturität Typ C  
1978 – 1982 Universität in Neuenburg – Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät,  
Lizenziat in Wirtschaftswissenschaft, Schwerpunktfach Wirtschaftspolitik.  
1979 - 1983 Mehrere Sprachaufenthalte in Großbritannien und in der Deutschschweiz

### Berufstätigkeit:

- 1981 – 1982 **Mitarbeiter** in den Bereichen Regionalwirtschaft und Informatik,  
Assistent für Wirtschaftspolitik, Universität Neuenburg.  
1983 Verfassung einer Studie <<La politique économique des petits pays  
industrialisés d'Europe de 1970 à 1983>>  
1984 – 1986 **Wirtschaftsredakteur** bei der Gesellschaft zur Förderung der  
schweizerischen Wirtschaft, Genf  
1985 – 1989 **Chefredakteur** von << National >>, Zeitung der Neuenburger FDP  
1986 – 1989 **Geschäftsführer** der Neuenburger FDP-Kantonalpartei  
1988 – 1989 **Verantwortlicher Romandie** (halbtags) im Generalsekretariat der FDP  
Schweiz  
1988 **Chefredakteur** von <<Politique>>, MitgliederMagazin der FDP für die  
Romandie  
1989 – 1991 **Verantwortlicher Romandie** (Vollzeit) im Generalsekretariat der FDP  
Schweiz  
1991 – 2005 **Gemeinderat** (Exekutive) der Stadt Neuenburg:  
1991 – 1996 Chef der Öffentlichen Werke, der Polizei, der Feuerwehr, des  
Zivilschutzes, des Tourismus und des Verkehrs  
1997 – 2005 Chef der Öffentlichen Werke, des Sports und der Spitäler  
1994, 1998, 2001 Dreimal Stadtpräsident von Neuenburg (Juni 1994-Juni 1995, Juni  
1998-Juni 1999, Juni 2001-Juni 2002)

Einige Dossiers Die neue Kläranlage, das Parking vom Hafen, die Renovierung des SBB-Bahnhofs und der Bau der Drahtseilbahn, die Eröffnung der Expo, neues Spital Pourtablès, neues multifunktionales Stadion <<La Maladière>>, Zentrum für Forschung und Entwicklung von Philip Morris International.

Ab 2009 **Bundesrat**  
Ab 1. November Vorsteher des Eidgenössischen Departments des Inneren

### Politisches:

Ab 1985 Mitglied der FDP  
1988 – 1990 **Generalrat** (Legislative) in Hauterive/ NE  
1990 – 2001 **Kantonsrat** (Berichterstatter und Präsident der Finanzkommission, Mitglied der Staatsschutzkommission, der Europa-Kommission, der Steuerkommission, Vizepräsident der Verfassungskommission)  
1991 – 2005 Gemeinderat in Neuenburg  
2003 – 2007 **Nationalrat**  
Sicherheitspolitische Kommission, Kommission für Rechtsfragen, Gerichtskommission, Spezialkommission <<Entlastungsprogramm 04>>  
ab Aug. 2004 Vorstandsmitglied der FDP Schweiz  
2005 – 2009 Mitglied der Schweizerischen Delegation bei der Parlamentarischen Versammlung der OSZE  
2007 – 2009 **Ständerat**  
Präsident der FDP-Liberale Fraktion des Ständerats  
Vizepräsident der Finanzkommission, Mitglied der sicherheitspolitischen Kommission, Mitglied der Kommission für Wissenschaft, Bildung und Kultur, Vizepräsident der Delegation EFTA/EP, Mitglied der Delegation der Frankophonie  
16. Sept. 2009 Wahl zum **Bundesrat**

### Militärisches:

1980 Rekrutenschule in Frauenfeld  
1984 Unteroffiziersschule in Frauenfeld;  
Abverdienst als Unteroffizier in Frauenfeld  
1991 Fachoffizier im Presse und Radio Dienst der Armee

### Hobbies:

Schreiben: Herausgabe des Buches „La Maladière – ein Gefühl von Ewigkeit“ im Frühling 2007  
Sport: Fahrrad fahren, Schwimmen, Skifahren, Fußball spielen, Wandern  
Andere: Lesen, Reisen